

Robert Niemann
Zum Wandel des wissenschaftlichen Subjekts

Edition Kulturwissenschaft | Band 192

Für Lisbeth und Sarah

Robert Niemann (Dr. phil.), geb. 1985, ist Sprachwissenschaftler an der Jus-tus-Liebig-Universität Gießen. Seine Forschungsschwerpunkte sind Praxis-theorie sowie Subjekt- und Subjektivierungstheorie mit Blick auf Sprache und Sprachgebrauch.

ROBERT NIEMANN

Zum Wandel des wissenschaftlichen Subjekts

Von kritischer Wissensschöpfung

zum postkritischen Selbstmanagement?

[transcript]

Diese Publikation wurde gefördert von der VolkswagenStiftung.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2020 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Satz: Michael Rauscher, Bielefeld

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-4616-0

PDF-ISBN 978-3-8394-4616-4

<https://doi.org/10.14361/9783839446164>

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Unsere aktuelle Vorschau finden Sie unter

www.transcript-verlag.de/vorschau-download